

„Ich will hören“

Eine Initiative von Cochlear™ Deutschland

„Ich will hören!“ – das ist der Name einer Initiative, die über hochgradige Hörschädigungen sowie über deren Therapiemöglichkeiten informiert. Gestartet wurde diese Initiative von Cochlear Deutschland. Cochlear ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich implantierbarer Hörlösungen.

Ein Hörgerät und doch nicht hören? – Zahlen und Fakten

Allein in Deutschland sind 19 % der über 14-Jährigen, also rund 13 Millionen Menschen, hörgeschädigt. Davon sind etwa 9 % hochgradig bis an Taubheit grenzend hörgeschädigt, so dass Hörgeräte oftmals nicht helfen, ausreichend Sprache zu verstehen¹.

Bei vielen hörgeschädigten Menschen verschlechtert sich das Hörvermögen im Laufe der Zeit immer weiter. Sie werden zunächst mit Hörgeräten versorgt. Doch selbst wenn diese Geräte perfekt auf den jeweiligen Hörverlust eingestellt sind, sind die Betroffenen der alltäglichen Kommunikation nicht mehr gewachsen. Sie werden empfindlich gegen Geräusche. Sie können keine Musik mehr genießen und meiden lebhaftere Orte. Gesprochene Worte verstehen sie nur lückenhaft. Sie müssen sich deshalb sehr konzentrieren, um einem Gespräch oder einem Telefonat folgen zu können. Unterhaltungen in Gruppen werden extrem anstrengend – also vermeiden die Betroffenen viele Situationen. Sie ziehen sich mehr und mehr zurück und fühlen sich einsam.

¹Vgl.: Sohn, W. et al. (2001): Schwerhörigkeit in Deutschland. Repräsentative Hörscreening-Untersuchung bei 2.000 Probanden in 11 Allgemeinpraxen. Zeitschrift für Allgemeine Medizin 77. S.143–147.

Besser hören und verstehen: mit einem Hörimplantat

Viele Menschen mit einer starken Hörschädigung haben den Wunsch, besser zu hören. Und er kann mit einem Hörimplantat Wirklichkeit werden, wenn Hörgeräte nicht mehr helfen.

Wir von Cochlear Deutschland wollen mit unserer Initiative „Ich will hören!“ über Hörschädigung und deren mögliche Folgen aufklären. Zudem soll unsere Initiative Betroffene und deren Angehörige über Möglichkeiten einer Therapie mit Hörimplantaten, in der Fachsprache auch Cochlea-Implantat genannt, informieren. Diese werden seit Jahren weltweit mit großem Erfolg eingesetzt.

Über Cochlear

Die Firma Cochlear ist weltweiter Marktführer für die Entwicklung und Herstellung von Cochlea-Implantaten. Die Technologie dieser Cochlea-Implantat-Systeme ermöglicht es, Kindern und Erwachsenen mit hochgradigem und an Taubheit grenzendem Hörverlust wieder zu hören. Das Unternehmen wurde 1982 gegründet, um die Forschungsarbeit des australischen Medizin-Professors Graeme Clark, dem Erfinder des mehrkanaligen Cochlea-Implantats, fortzuführen und weltweit zu vermarkten. Heute tragen mehr als 250.000 Menschen in über 100 Ländern Hörlösungen von Cochlear. Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit über 2.500 Mitarbeiter. Sitz der deutschen Niederlassung von Cochlear ist Hannover. Weitere Informationen unter www.cochlear.de.